

# Allgäu Konferenz

19. Juli 2010 in Lindenberg

## Managementstruktur Allgäu GmbH

## Allgäu-Konferenz

Allgäu  
Initiativ  
GmbH

Gesellschafter-  
versammlung

Geschäfts-  
führung

Aufsichtsrat

Kooperation

Tourismus-  
management

Marken-  
management

Standort-  
Management



Mgmt-  
Beirat

Marken-  
beirat

Standort-  
beirat

Planungsverband  
LEADER

Entwicklung und Ver-  
marktung Leitprodukte  
& Erlebnisräume,  
Marketing-Infrastruktur,  
Verkaufs- &  
ServiceCenter

Lizenzierung  
Markierung  
Marken-Marketing  
Qualitätsmanagement  
Themensetting

Planung, Steuerung,  
Marketing,  
Networking, Service,  
Projekt-Management

## Neue Firmenkonstruktion:

Fusion von Allgäu Initiative GbR und Allgäu Marketing GmbH

Allgäu



Tourismusverband  
Allgäu/ Bay. Schwaben e.V.  
51.000 € = 33,7%

Private  
Gesellschafter  
49.000 € =  
32,6%



51.000 € = 33,7%



Allgäu GmbH  
Stammkapital  
151.000 €

Organe:      Gesellschafterversammlung  
                  Aufsichtsrat  
                  Geschäftsführung  
                  Allgäu Konferenz (beratend)

26.07.2010

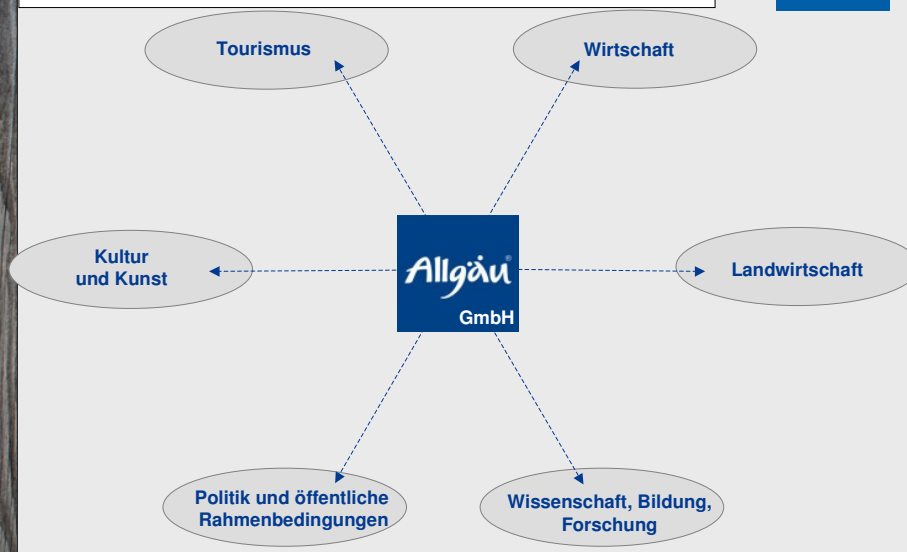
Allgäu Initiative GbR

3



## Regionalmanagement Allgäu und Vernetzung

Allgäu



26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

4



# Allgäu-Akademie



Allgäuer Wirtschaft und Tourismus werden im Rahmen des RM eine sektorübergreifende Bildungsinitiative ergreifen. Seit längerem wird im Allgäu eine Alpen-Tourismus-Akademie geplant. Eine ganze Reihe ihrer Angebote und Anstrengungen kann ohne Weiteres über den Bereich des Tourismus hinaus ausgedehnt werden. Die dadurch entstehende Allgäu-Akademie soll helfen, die Bildungssituation speziell in Bereichen zu verbessern, die für die ganzheitliche Entwicklung von Allgäuer Wirtschaft und Gesellschaft von Bedeutung sind.

## Status Juni 2010

- \* Bildungsplattform Kaufbeuren / Ostallgäu als Pilot läuft
- \* „...Für eine Ausweitung auf andere Landkreise ist das über LEADER geförderte Projekt offen.“ (Rundbrief Nr. 14 Regionalentwicklung Oberallgäu)
- \* Vorstellung durch Herrn Knaak im Jour Fixe der Wirtschaftsförderer am 9. März
- \* Evaluation mit verantwortlichen Mitarbeitern bis zur nächsten Lenkungsgruppe: Rechte, personelle Kapazitäten, Kosten, Organisation, Technik, Administration
- \* Vorstellung und Entscheidung über Ausdehnung des Bildungsportals auf gesamtes Allgäu in nächster Lenkungsgruppe

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

5



# Allgäu-Akademie

## Bildungsportal Kaufbeuren/OAL als Pilot



**Anmeldung**

= E-Mail-Adresse

= Passwort

>>>

> Neu-Registrierung  
> Passwort vergessen

Anbietersname	Ort/Anbieter	Karte
Allgäu Akademie	87600 Kaufbeuren	
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kaufbeuren	87600 Kaufbeuren	
Über Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.	80797 München	
BIZ Berufsbildungszentrum Augsburg	86159 Augsburg	
Kempster Kaufbeuren	87435 Kempster	
Berufsfachschule für Altenpflege und Alltagspflege	87435 Kempster	
Wirtschaftliche Fortbildungszentrum der Bayer. Wirtschaft gGmbH	87435 Kempster	
Bildungsatelle Arbeiterschifffahrt	87666 Pförran	
Berufshilfen Schwaben e.V.	87660 Pförran	
Bildungswerk Traase	87660 Traase	
Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V.	86152 Augsburg	
DAK Deutsche Angestellten-Akademie	87435 Kempster	
DEKRA Akademie GmbH	87616 Marktoberdorf	
gfb / kb DHK-Bildungshaus Schwaben	87600 Kaufbeuren	
Bildungszentrum Kaufbeuren	87600 Kaufbeuren	
HWK Handwerkskammer für Schwaben	86161 Augsburg	
HK-Bildungshaus Schwaben	87600 Kaufbeuren	
Katholische Erwachsenenbildung Kaufbeuren - Ostallgäu e.V.	87600 Kaufbeuren	
Kolping - Bildungszentrum Kaufbeuren	87600 Kaufbeuren	
Krankenschule	87600 Kaufbeuren	
Landesamt Ostallgäu	87616 Marktoberdorf	
Schwebenakademie Erlise	87640 Erlise	
Sebastian-Kneipp-Akademie	86625 Bad Wörz	

**Individualisierung**

**Berater**

**Anbieter**

**Infothek**

**Meine Daten**

**Ihre Bildungsberater und Beratungsteams**

**Individualisierte Beratung vor Ort**

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Mail. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen auch einen Termin in unserer Beratungsstelle.

**Regionale Zuständigkeiten**

**Kontaktformular**

**Anmeldung**

= E-Mail-Adresse

= Passwort

>>>

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

6



## Regionalvermarktung

Allgäu

Ehem. Beschreibung: Im Allgäu werden viele, sehr gute regionale Produkte hergestellt. Viele davon haben eine unverwechselbare handwerkliche Qualität. Diese Erzeugnisse werden derzeit größtenteils über Direktvermarktung oder in „Insellösungen“ verkauft. Im Allgäu und in den Tourismusquellgebieten des Allgäus sollen Franchiseläden entstehen, die unverwechselbare Allgäuer Produkte, aber auch touristische Inhalte sowie Dienstleistungen anbieten.

### Status Juni 2010

- \* mehrere Gespräche wurden in 2009 geführt
- \* Projekt in dieser Weise mit Musterladen in Fischen nicht realisierbar
- \* 27.11.09 Workshop zur Regionalvermarktung in enger Zusammenarbeit mit Leader, Alf, Cluster Ernährung und Pro Nah e.V.  
Ergebnisse des Workshops: 30 Beteiligte konnten für eine weitere Zusammenarbeit gewonnen werden, Empfehlung der Arbeitsgruppe → Förderantrag an Landwirtschaftliche Rentenbank (abgelehnt),
- \* Unterstützung regionaler Initiativen (Slowfood Gruppe Allgäu Messeplanung)
- \* 07.04.10 Markenkonzferenz im Amt für Landwirtschaft
- \* 28.05.10 Besprechung Landwirtschaft im Allgäu – Vermarktung Allgäuer Erzeugnisse, Alf

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

7

Regionalmanagement  
Bayern

## Regionalvermarktung

Allgäu

Budget 2010 3.000 € (Beschluss 11/09)

### Folgende Änderung des Projektauftrags wird vorgeschlagen:

1. Konzentration auf die Vernetzung und Unterstützung bestehender Initiativen der Regionalvermarktung (z.B. Alpgenuss, LandZunge, Gutes vom Dorf)
2. Ideelle Partnerschaften werden mit den Initiativen angestrebt. Dazu wird die Rechtevergabe der Marke Allgäu auf deren Werbemittel definiert. Auf Produktetiketten/Produkten wird es zunächst keine Vergabe der Marke geben.
3. Unterstützung des Themas durch gezielte Pressearbeit (siehe Projekt Allgäuer Köpfe)

### Entscheidungen der Lenkungsgruppe

Zustimmung zur Änderung des Projektauftrags  
weiteres Ergebnis:

ja nein

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

8

Regionalmanagement  
Bayern

# Beschilderung Allgäu



## Status Juni 2010

- \* Gespräch mit Metropolregion Nürnberg, Frau Reiß
- \* 19. November 2009 Gespräch mit Staatlichem Bauamt Kempten, Herrn Fischle und Autobahndirektion Südbayern, Herrn Kordon.

## Ergebnis:

Eine Beschilderung an Einfallstraßen ins Allgäu (Bundesstraßen und an touristischen Autobahnschildern) wird unterstützt, wenn die Landkreise und freien Städte einem Konzept und Designvorschlag zustimmen. Danach können mögliche Standorte und Details mit dem Staatlichen Bauamt Kempten für die Beschilderung an Bundesstraßen und mit der Autobahndirektion Süd besprochen werden.

**Planung 2010** Konzepterstellung und Designvorschläge

## Entscheidungen der Lenkungsgruppe

Eine Beschilderung an Einfallstraßen ins Allgäu und Verkehrsknotenpunkten soll geplant werden. Bis zur nächsten Sitzung soll ein Vorschlag mit Kosten vorgelegt werden. ja nein  
weiteres Ergebnis:

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

9



# Verkehrsverbund Allgäu



Das Projekt zielt darauf ab die Träger und Anbieter des ÖPNV mittelfristig zu einer allgäuweiten Abstimmung und Planung, zur Einrichtung eines gemeinsamen Verkehrsverbundes und zu einfachen Übergängen an die benachbarten Verkehrsverbände – insbesondere an den AVV und MVV – zu bringen.

- Status**
- \* Vorgespräche mit allen Landratsämtern und kreisfreien Städten haben stattgefunden
  - \* Vorgespräche mit DB-Bahn und ÖPNV Unternehmen haben stattgefunden und werden vertieft
  - \* Expertengespräche mit besteh. Verbänden (BODO) haben stattgefunden
  - \* Angebote für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie liegen vor

- Planung 2010**
- \* Juli 10 Informationsveranstaltung und Workshop zur Konsensfindung
  - \* Klärung der Fördermöglichkeiten
  - \* Beauftragung einer Machbarkeitsstudie

**Budget 2010** 40.000 €

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

10



## Verkehrskonzept Allgäu (CONVairfields)



Das Projekt CONVairfields ist ein INTERREG IV Central Europe Projekt. Projektpartner in Deutschland sind der Allgäu Airport und die TU Berlin (LEAD Partner). Ziel der Projektes ist es, die Erreichbarkeit des Flughafens aus der Region über öffentliche Verkehrsmittel zu verbessern. Weitere Partner sind Regionen, Flughäfen und Universitäten aus Polen, Tschechien, Ungarn und Italien.

<b>Status</b>	26.02.2010	Projekttreffen TU Berlin
	23.04.2010	Abgabe der Antragsformulare
	11.05.2010	Einreichung Joint Technical Secretariat (JTS)
<b>Planung 2010</b>	Genehmigung des Antrags durch INTERREG	
	01.01.2011	Start des Projektes CONVairfields
<b>Budget</b>	Förderquote	75%
	Eigenanteil	50.000 € auf 3 Jahre
	Fördersumme:	150.000 €
	Gesamtmittel AI:	200.000 €

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

11



## Leben 60 plus (Demochange)



Der Demografische Wandel trifft auch das Allgäu und wird hier für gravierende Änderungen in der Bevölkerungsstruktur sorgen. Vor allem der Anteil an immer älteren Menschen wird im Allgäu wachsen. Um die Region darauf vorzubereiten, hat sich die Allgäu Initiative auf die Suche nach Partnern für dieses Projekt gemacht. Im Landratsamt Oberallgäu (Regio e.V.) wurde ein Partner gefunden mit dem nun gemeinsam Maßnahmen entwickelt werden, wissenschaftlich unterstützt durch die Hochschule München.

**Status** \* Finanzierung über das INTERREG IV Alpine Space „Demochange“  
\* Projektpartner Landratsamt Oberallgäu (Regio e.V.), Hochschule München  
\* Entwicklung von Pilotmaßnahmen

**Planung 2010** \* Juli 2010 Kick Off Veranstaltung  
\* Einrichtung einer Steering Group  
\* Einrichtung von Arbeitsgruppen und Umsetzung von Pilotmaßnahmen in den Bereichen Wirtschaft, Frauen und Jugend

<b>Budget 2010</b>	Förderquote	75%
	Eigenanteil	40.000 € auf 3 Jahre
	Fördersumme:	130.000 €
	Gesamtmittel AI:	170.000 €

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

12



## Allgäuer Köpfe (ehem. Allgäu Botschafter)

Allgäu

Um die Stärken und Potenziale des Allgäus auch über die Grenzen der Region hinweg bekannt zu machen, gewinnen wir wichtige und bekannte Personen aus unterschiedlichsten Bereichen, welche das Allgäu verkörpern und ein positives Bild von der Region vermitteln können.

### Status Juli 2010

- \* Änderung des Projektauftrages von Botschafter zu Testimonials wie 11/2009 beschlossen
- Umbenennung Projekt in „Allgäuer Köpfe – eine Region spricht für sich“
- \* Auftakt 15. April
- \* Veröffentlichung von drei Porträts: Hannes Feneberg, Gina Stechert, Dagmar Fritz-Kramer

Planung 2010/11: 9 weitere Veröffentlichungen in den Medien und auf [www.standortallgaeu.de](http://www.standortallgaeu.de)

Kosten 2010 6.000 € Umlage auf Internet und PR  
Budget 2010 2.500 €

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

13



## Internetplattform [www.standortallgaeu.de](http://www.standortallgaeu.de)

Allgäu

Eine gemeinsame Internetplattform soll den Standort Allgäu attraktiv, sachlich und von seiner besten Seite präsentieren.

- Status** wie 9/2009 beschlossen liegt der Fokus nun darauf die Homepage laufend informativ und aktuell zu halten und weiterzuentwickeln
- \* Erweiterung der interaktiven Karte
  - \* Erweiterung um Allgäuer Köpfe, Wettbewerbe und Förderungen
  - \* Suchmaschinenoptimierung

**Planung 2010** Weiterentwicklung und Ausbau des Auftritts

Budget 2010 10.000 €  
Kosten bis Juni 2010 4.000 €

26.07.2010

Allgäu Initiative GbR

14



# Gesundheitsregion Allgäu



Es gilt das Allgäu als Gesundheitsregion weiterzuentwickeln und erfolgreich am Markt zu positionieren. Der Begriff Gesundheit schließt hierbei alle Bereiche der Gesundheitswirtschaft ein.

**Status** \* Konzept für den Gesundheitstourismus Allgäu der invent GmbH liegt vor  
\* Teilnahme am Tag der Gesundheitsregionen Bayern

**Budget 2010** 10.000 €

## Entscheidungen der Lenkungsgruppe

Die Gesundheitsregion Allgäu wird mit dem Schwerpunkt Gesundheitstourismus unter Federführung der Allgäu Marketing GmbH vorangetrieben

# Vorwort



## Die wesentlichen Aufgaben der Lenkungsgruppe

- strategische Ausrichtung des Regionalmanagements im Sinne der Allgäu Initiative
- Entscheidungen über Einstellung der festen Kräfte des Allgäu-Managements
- Festlegung bzw. Freigabe von Budgets und Feststellung der Jahresrechnung
- Entlastung der Arbeitsgruppe und der Geschäftsstelle
- Bereitstellung personeller Ressourcen aus dem Verfügungsbereich der Mitglieder
- Festlegung des Teilnehmerkreises für die Regionalkonferenz

Quelle: Handlungskatalog Allgäu Initiative Juni 2008